

Häufig, Schö. — Wird mit dem Verschwinden der Schlehenhecken seltener, Reh. S. 156. — Wiesbaden: R. gemein auf *Prunus* und *Crataegus* Rss. S. 60.

IX. Thyrididae.

66. *Thyris fenestrella* Sc. Gf. fand den Falter vor Jahren vereinzelt im Vibeler Wald. Früher dort reicher Bestand an Clematis. Heute radikal bescitigt. — Mainz: Ziemlich häufig, Schö. — Reh. S. 156, kennt *fenestrella* nur nach Rss. S. 47, von Wiesbaden, Seitenschlucht des Salzbachtals. Neuerdings aber weder von W. Roth noch anderen gefunden. Schöllers Mitteilung ist daher wertvoll und beweist periodisches Auftreten.



Vom Totenkopf.

Herr J. Pfau, Wolgast, teilt in der „Entomologischen Zeitschrift“ Frankfurt a. M. Nr. 13, 1934, folgendes über eine Totenkopfpuppe mit:

„Einer meiner Schüler hat eine aus einer im Jahre 1927 hier gefundenen Totenkopfsraupe erzogene Puppe während des strengen Winters 1927/28 im Freien überwintert. Diese Puppe hatte der Junge mit anderen Puppen in einer Zigarrenkiste, die er im Garten teilweise eingegraben hatte, mit halbgeöffnetem Deckel während des ganzen Winters draußen gelassen. Wir haben hier in Vorpommern damals als Temperaturminimum minus 27 Grad Celsius gehabt. Selbst diese strenge Kälte hat der Puppe nichts geschadet. Der Schüler hat im Sommer daraus einen Falter gezogen, der allerdings verkrüppelt war, weil die Puppe im Frühjahr nicht feucht genug gehalten wurde.“

Weiter teilt obengenannter Verfasser noch mit, daß der Totenkopf in Vorpommern „neuerdings recht oft (?) als Raupe und auch als Falter gefunden worden ist“.



Winterhilfswerk.

Nach der „Entomologischen Zeitschrift Frankfurt a. M. 1935, Nr. 23“, veranstaltete die Entomologische Gesellschaft zu Magdeburg zugunsten des Winterhilfswerks in der Zeit vom 9. bis 11. Februar 1935 eine Ausstellung von einheimischen und exotischen Schmetterlingen und Käfern. Trotz des völligen Ausfalls der besonders eingeladenen Schulen und trotz des niedrigen Eintrittspreises von nur 20 Pf. für Erwachsene und 10 Pf. für Kinder konnte dem Winterhilfswerk ein Betrag von 75 RM. zugeführt werden. Wäre dies Beispiel nicht anregend zu gleichem Tun für andere entomologische Gesellschaften und Vereine? Heil Hitler!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1936

Band/Volume: [1936](#)

Autor(en)/Author(s): Krancher Oskar

Artikel/Article: [Vom Totenkopf 72](#)